

Klausurauswertung

Beitrag von „Sarek“ vom 2. Juli 2011 16:39

Ich schreibe bei jeder Arbeit für jede Teilaufgabe die erreichte Puntzahl auf das Aufgabenblatt und zusätzlich in eine Klassenliste. Entsprechend die Gesamtpuntzahl und die Note. In die Liste trage ich die Punktzahl handschriftlich ein, da man sich eher auf der Tasatur vertippt , als dass man sich mit der Hand verschreibt. Das Eintragen in die Liste mache ich am Ende der Korrektur. Meine Vorteile: Beim Eintragen der Punkte überprüfe ich noch einmal durch Zählen der Haken, ob ich die richtige Punktzahl habe. Es kann auch praktsch nicht passieren, dass ich eine anze Aufgabe bzw. Deren Punkte übersehe, da ich ansonsten auf meiner Liste an dieser Stelle eine Lücke hätte. Dann addiere ich die Punkte eines Schülers auf der Liste (geht im Kopf schneller als mit Taschenrechner) und noch einmal auf dem Blatt des Schülers. Wenn beide Punktzahlen übereinstimmen, schreibe ich die Note auf das Batt. Dadurch abe ich nur moch sehr selten die Fälle, dass ich mich verrechnet oder verschrieben habe und dementsprevhend selten Reklamationen, und das ganze Prozedere dauert nicht viel länger.

Sarek